



17.06.2011

Pressemitteilung

Neuwahl der Bezirksamtsleitung – Statement von Dr. Klaus Fischer, Vorsitzender FDP-Bezirksfraktion Wandsbek:

„Wie erwartet wurde auf der gestrigen Sitzung der Bezirksversammlung Wandsbek Thomas Ritzenhoff (SPD) als neuer Bezirksamtsleiter gewählt. Die FDP-Bezirksfraktion Wandsbek kritisiert den Führungswechsel und das Arbeitsprogramm der neuen rot-grünen Koalition. Denn es zeigt sich, dass die SPD für den Posten des Bezirksamtsleiters vor allem in den Bereichen Wohnungsbau und Verkehr einen hohen Preis zahlt.

Beispiel Wohnungsbau: Nahezu die Hälfte der von den Koalitionären identifizierten Potenzialflächen für Wohnungsbau sollen durch die Umwandlung von Gewerbeflächen entstehen. Eine Abwanderung von Betrieben ins Hamburger Umland ist vorprogrammiert, damit einher geht der Verlust von dringend benötigten Gewerbesteuern. Die laufenden großen Bauprojekte wie Hinsfeld oder Jenfelder Au finden im Koalitionsvertrag hingegen keine Erwähnung.

Beispiel Verkehr: Die von den Koalitionären geforderte gleichberechtigte Berücksichtigung der Interessen aller Verkehrsteilnehmer ist nicht nur ein Lippenbekenntnis, sondern auch utopisch. Gleichberechtigung als demokratisches Konzept lässt sich nicht auf die Optimierung der Verkehrsströme übertragen. Tatsächlich geht es der rot-grünen Koalition um eine kontinuierliche Reduzierung des motorisierten Individualverkehrs. Dies zeigt sich zum Beispiel an der geforderten Ausweitung des Netzes von Tempo-30-Zonen oder auch an den Wiederbelebungsversuchen an der bereits beerdigten Stadtbahn. Das ist keine Verkehrspolitik im Interesse der Bürger.“

Für Rückfragen steht Ihnen gerne zur Verfügung:

Dr. Klaus Fischer, Vorsitzender FDP-Bezirksfraktion Wandsbek, Tel. 0171-6725705

fischer@fdp-fraktion-wandsbek.de

FDP-Bezirksfraktion Wandsbek
Wandsbeker Marktstr. 42
22041 Hamburg
Tel. 040 / 25 49 88 14
FAX 040 / 25 41 88 05
e-mail: geschaeftsstelle@fdp-fraktion-wandsbek.de